LE CONSEIL RHÉNAN
DER OBERRHEINRAT

PLENARVERSAMMLUNG VOM 23. JUNI 2023

Wasserstoffbranche am Oberrhein entwickeln

Der Oberrheinrat, in seiner Plenarsitzung vom 23. Juni 2023 und auf Vorschlag des Vorstands,

1. betrachtet erneuerbaren Wasserstoff für die Zukunft des Oberrheins, eine Region mit großem Potenzial für erneuerbare Energien im Herzen Europas und im Zentrum von vier Korridoren des transeuropäischen Verkehrsnetzes (TEN-V), als Schlüsselfaktor;
2. vertritt die Auffassung, dass Wasserstoff neue Lösungen für die Dekarbonisierung der Industrie und des Güter- sowie öffentlichen Personenverkehrs, die Speicherung von Strom und die Steuerung der Energienetze bieten kann, ergänzend zu Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs, der Energieeffizienz und zur Entwicklung der erneuerbaren Energien;
3. begrüßt, dass alle Gebiete am Oberrhein, ebenso wie die nationale Ebene Deutschlands und Frankreichs und die Europäische Union, Strategien auf den Weg gebracht haben, deren kurz-, mittel- und langfristige Ziele sich insgesamt annähern;
4. konstatiert die Existenz einer Vielzahl von Projekten und Initiativen zur Entwicklung der Wasserstoffbranche am Oberrhein, die ein reichhaltiges Netzwerk öffentlicher und privater Akteure mit der gleichen Zielsetzung aufzeigen;
5. begrüßt die Feststellung der Oberrheinkonferenz vom 9. Dezember 2022, dass ein grenzüberschreitender Austausch zu den Klimafolgen und den bereits identifizierten Kooperationspotenzialen im Bereich Wasserstoff dazu führen wird, gemeinsame Vorhaben schneller und koordinierter realisieren zu können;
6. empfiehlt den zuständigen Behörden am Oberrhein, einen permanenten Dialog zwischen allen Akteuren zu pflegen und eine stärkere grenzüberschreitende Konvergenz mit gemeinsamen Feststellungen und Analysen (Bedarfe, Produktionskapazitäten, Verflechtungsgrad, Finanzierungsquellen…) sowie gemeinsamen Infrastrukturen und Projekten anzustreben, wodurch die Grundlagen für eine abgestimmte Reflexion geschaffen werden können, die die Kohärenz der durchzuführenden Maßnahmen zu gewährleistet. Dieser Austausch kann sich auf die verschiedenen regionalen Untersuchungen und Arbeiten öffentlicher oder privater Akteure stützen, die im Rahmen von INTERREG-Projekten bereits durchgeführt wurden oder sich noch in der Planungsphase befinden;
7. fordert mit Blick auf einen stark steigenden Wasserstoffbedarf und einen notwendigen Ausbau einer vernetzten Wasserstoffimport- und Verteilinfrastruktur für die verschiedenen Anwendungen im stofflichen, thermischen und im Mobilitätsbereich, das Oberrheingebiet schon jetzt in die grenzüberschreitenden Planungen zur Anbindung an die transeuropäischen Wasserstofftransportachsen und insbesondere das Pipelinenetz einzubeziehen, um frühzeitig eine resiliente und großskalige Versorgung zu gewährleisten;

Le Conseil Rhénan est un organe transfrontalier d'information mutuelle et de concertation politique composé d'élus français, allemands et suisses.

Der Oberrheinrat ist ein grenzüberschreitendes Organ zur gegenseitigen Information und politischen Absprache, bestehend aus deutschen, schweizerischen und französischen Gewählten.

8. empfiehlt der Oberrheinkonferenz und dem Gipfel der Exekutiven der Großregion, die beide vergleichbare Überlegungen anstellen, im Jahr 2024 in Zusammenarbeit mit den Akteuren am Oberrhein und in der Großregion und im Sinne eines großräumigen H_2-Korridors eine gemeinsame Veranstaltung zur Entwicklung der Wasserstoffbranche zu organisieren. Diese Veranstaltung könnte die Gelegenheit bieten, strukturierende Studien auszutauschen, wie z. B. die von den Benelux-Staaten getragene Studie[1], die Daten über Regionen und Bundesländer einbezieht, die an die Benelux-Union angrenzen, darunter die Region Grand Est und das Land Rheinland-Pfalz;
9. weist darauf hin, dass bei der Entwicklung von Wasserstoffprojekten die potenziellen Auswirkungen auf die Wasser- und Bodenressourcen sowie ihre Energieeffizienz besonders beachtet werden müssen;
10. fordert die nationalen und europäischen Behörden auf, langfristig günstige wirtschaftliche Bedingungen zu schaffen und die grenzüberschreitenden Kooperationsräume bei der Umsetzung ihrer Ambitionen zu unterstützen;
11. regt an, diesen Ansatz im Rahmen der Strategie 2030 für die Trinationale Metropolregion Oberrhein unter dem dort festgelegten Ziel *„den Oberrhein zum Exzellenzraum für erneuerbare Energien zu machen“* zu verankern.

Der Oberrheinrat richtet diese Resolution an:

- in Frankreich:
  - die Präfektur der Region Grand Est
  - die Region Grand Est
  - die Europäische Gebietskörperschaft Elsass
- in Deutschland:
  - die Landesregierung Baden-Württemberg
  - die Landesregierung Rheinland-Pfalz
- in der Schweiz:
  - die Nordwestschweizer Regierungskonferenz
- auf grenzüberschreitender Ebene:
  - die Oberrheinkonferenz
  - den Gipfel der Exekutiven der Großregion
  - die Deutsch-Französische Parlamentarische Versammlung (zur Kenntnisnahme)
  - den deutsch-französischen Ausschuss für grenzüberschreitende Zusammenarbeit (zur Kenntnisnahme)
  - die Säule Politik der Trinationalen Metropolregion Oberrhein (zur Kenntnisnahme)
  - den Interregionalen Parlamentarierrat (zur Kenntnisnahme)

[1] https://www.benelux.int/nl/etude/cross-border-hydrogen-value-chain-in-the-benelux-and-its-neighbouring-regions/

Le Conseil Rhénan est un organe transfrontalier d'information mutuelle et de concertation politique composé d'élus français, allemands et suisses.

Der Oberrheinrat ist ein grenzüberschreitendes Organ zur gegenseitigen Information und politischen Absprache, bestehend aus deutschen, schweizerischen und französischen Gewählten.